

Modulname	Verhaltensökonomik
Modulverantwortlicher / Modulverantwortliche	Kai Hüschelrath
Qualifikationsziele	Seit den siebziger Jahren haben die Erkenntnisse und Forschungen der Psychologie auch Einzug in die Wirtschaftswissenschaften gehalten – sie sollen das Menschenbild der Ökonomen und ihre Modelle realistischer machen. Dieser Kurs gibt eine Einführung in die wichtigsten Methoden, Konzepte und Erkenntnisse der verhaltenswissenschaftlichen Ökonomik (Behavioral Economics) und weitere dazugehörige Forschungsgebiete wie Glücksforschung, Fairness und Neuroökonomie. Der Kurs stellt die wichtigsten theoretischen und empirischen Befunde und Ideen vor, um sie anschließend einer kritischen Würdigung zu unterziehen.
Modulinhalte	<p>Inhaltsüberblick:</p> <p>1 Einführung</p> <p>1.1 Ein großer Mythos: Der Homo Oeconomicus 1.2 Traditionelle Ökonomik versus Behavioral Economics 1.3 Experimente in der Ökonomik</p> <p>2 Das „Heuristics-and-Biases“-Programm</p> <p>2.1 Was sind Heuristiken? 2.2 Ausgewählte Heuristiken 2.3 Kritik und Weiterentwicklung</p> <p>3 Die Prospect Theory und ihre Konsequenzen</p> <p>3.1 Die Erwartungsnutzentheorie und ihre Kritik 3.2 Die Prospect Theory 3.3 Konsequenzen der Prospect Theory</p> <p>4 Der Schwache Mensch: Zinsen, Diäten und Sucht</p> <p>4.1 So funktioniert Zeit: Diskontierung 4.2 Das klassische Modell der Zeitpräferenzen und die Kritik daran 4.3 Zeitanomalien 4.4 Kritik und politische Implikationen</p> <p>5 Weitere Forschungsfelder</p> <p>5.1 Altruismus, Fairness und Reziprozität 5.2 Emotionen 5.3 Glücksforschung 5.4 Neuroökonomik</p> <p>6 Ausgewählte Anwendungsfelder</p> <p>6.1 Behavioral Finance 6.2 Sozialpolitik 6.3 Liberaler Paternalismus</p>
Lehrformen	<ul style="list-style-type: none"> - Vorlesungen - Diskussionen - Projektarbeit - Studentische Vorträge - Selbststudium
Voraussetzungen für die Teilnahme	Formale Voraussetzungen bestehen nicht. Insbesondere Kenntnisse folgender Pflichtmodule werden vorausgesetzt: <ul style="list-style-type: none"> - Mikroökonomik - Wirtschaftspolitik
Literatur / multimediale Lehr- und Lernprogramme	Hauptlehrbuch: - Beck, H. (2014): Behavioral Economics – Eine Einführung, Wiesbaden.

	<p>Ergänzende Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Cartwright, E. (2018), Behavioral Economics, Milton Park. - Daxhammer, R. und M. Facsar (2012): Behavioral Finance, München. - Spiegler, R. (2011), Bounded Rationality and Industrial Organization, Oxford. - Thaler, R. (2015), Misbehaving: The Making of Behavioral Economics, Ney York. - Wilkinson, N. und M. Klaes (2018), An Introduction to Behavioral Economics, London.
Lehrbriefautor	entfällt, da Vollzeitstudium
Verwendbarkeit	<p>Dieses Modul steht mit folgenden Modulen desselben Studiengangs in einem besonders engen Zusammenhang:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Umweltökonomik - Finanzwissenschaft - Rechtsökonomik - Economics of Strategy <p>Dieses Modul ist auch geeignet für andere wirtschaftswissenschaftlich ausgerichtete Studiengänge der Hochschule Schmalkalden.</p>
Arbeitsaufwand / Gesamtworkload	<p>gesamter Arbeitsaufwand: 150 Stunden, davon:</p> <p>1) synchrone Lehre: 60 (Präsenzstudium)</p> <p>2) asynchrone Lehre: 90, davon:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vorbereitung auf die Lehrveranstaltungen (insbesondere Literaturstudium): 30 - Nachbereitung der Lehrveranstaltungen: 15 - Vorbereitung auf die studienbegleitende Leistung (Hausarbeit): 25 - Vorbereitung auf die Prüfung: 20
ECTS und Gewichtung der Note in der Gesamtnote	<p>5 ECTS-Punkte;</p> <p>Gewichtung:</p> <p>a) Studiengänge Wirtschaftswissenschaften sowie International Business and Economics: 5/180</p> <p>b) Studiengänge Volkswirtschaftslehre sowie Betriebswirtschaftslehre: 5/210</p>
Leistungsnachweis	<ul style="list-style-type: none"> - Klausur im Umfang von 60 Minuten (80%) - Studienbegleitende Leistung in Form eines Referates (20%)
Semester	4.-6. Semester
Häufigkeit des Angebots	Angebot i.d.R. jedes Studienjahr, mindestens so oft, dass dieses Modul von jeder Alterskohorte zwischen dem jeweiligen 4. und 6. Semester gewählt werden kann
Dauer	1 Semester
Art der Lehrveranstaltung (Pflicht, Wahl etc.)	Wahlpflichtmodul
Besonderes	Lehrveranstaltung und Prüfung werden in deutscher Sprache durchgeführt.

Version	Datum	Bearbeiter/in	Freigabe	Seite
				Seite 2 von 2